

Übungen zu Höhere Mathematik II

(Abgabe am Dienstag, den 20.05.2014, 10:00h vor H45.2)

1. Es seien V und W je ein K -Vektorraum und $f \in L(V, W)$. Zeige, dass dann $\text{Kern}(f)$ ein Untervektorraum von V ist.

(3 Punkte)

2. Wir betrachten die Permutation $\pi: \{1, \dots, 5\}$, die durch $\begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 & 4 & 5 \\ 2 & 1 & 4 & 5 & 3 \end{pmatrix}$ gegeben ist. Bestimme zwei verschiedene Darstellungen $\pi = \tau_1 \circ \dots \circ \tau_m$ mit Transpositionen τ_1, \dots, τ_m und berechne $\text{sgn } \pi$.

(3 Punkte)

3. Es sei $\tau \in S_n$ und $\varphi: S_n \rightarrow S_n$ mit $\varphi(\sigma) := \tau \circ \sigma$. Zeige, dass φ bijektiv ist und bestimme die inverse Abbildung φ^{-1} .

(3 Punkte)

4. Es sei $\tau \in S_n$ eine Transposition. Zeige, dass dann $\text{sgn } \tau = -1$ gilt.

(3 Punkte)

5. Es sei

$$A = \begin{pmatrix} -1 & 7 & -1 & -6 \\ 4 & -5 & 3 & -4 \\ 0 & 0 & 3 & -7 \\ 9 & -1 & -5 & 4 \end{pmatrix}.$$

- (a) Berechne die Determinante von A mit dem Verfahren nach Laplace.
(b) Überprüfe Dein Ergebnis aus (a), indem Du $\det(A)$ mit Hilfe des Gauß-Algorithmus berechnest (bringe A auf obere Dreiecksform).
(c) Zeige, dass ein zur Sarrus-Regel analoges Verfahren hier zum falschen Ergebnis führt.
(d) Löse das Gleichungssystem $\tilde{A}\mathbf{x} = \mathbf{b}$ mit der Cramerschen Regel, wobei $\mathbf{b} := (12, -1, -3)$ und

$$\tilde{A} := \begin{pmatrix} -1 & 7 & -1 \\ 4 & -5 & 3 \\ 0 & 0 & 3 \end{pmatrix}$$

gilt.

(3 + 3 + 1 + 3 Punkte)

6. Seien $a, b, c, d, x \in \mathbb{R}$, so dass die Matrix A mit

$$A := \begin{pmatrix} a & b & 0 \\ c & d & 0 \\ 0 & 0 & x \end{pmatrix}$$

invertierbar ist. Bestimme A^{-1} mit Hilfe der Determinante (Prop. 1.6). (3 Punkte)

Die Lösung kann in Gruppen erarbeitet, soll aber einzeln aufgeschrieben und abgegeben werden. Bitte jeweils Vorname, Nachname und SLC-Login gut lesbar auf das Blatt schreiben.